

HYB-Theorie: ZDOK.21 - Ton im Dokumentarfilm (gLV)

| | |
|----------------------------|--|
| Angebot für | Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen Film > Bachelor Film > Projektstudium > Alle Semester Film > Master Film > Master allgemein > 2. Semester > Pflicht Film > Master Film > Master allgemein > 4. Semester > Pflicht Film > Master Film > Praxisfeld: Realisation Dokumentarfilm > 2. Semester > Pflicht Film > Master Film > Praxisfeld: Realisation Dokumentarfilm > 4. Semester > Pflicht Film > Master Film > DDK interdisziplinär Tanz > Master Dance > DDK interdisziplinär Theater > Master Theater > DDK interdisziplinär |
| Nummer und Typ | DDK-MFI-BFI-01.0.21F.003 / Moduldurchführung |
| Beschreibung | Zürcher Dokumentarfilmtagung: Ich höre, was du nicht siehst |
| Veranstalter | Departement Darstellende Künste und Film |
| Leitung | Leitung: Sabine Gisiger, Dozenten: Christian Iseli, Maurizio Stärkle Drux, Manu Gerber und Gäste Gäste u.a.: Midge Costin, Andreas Wagenknecht, Jerry Rothwell, Nainita Desai, Roman Hodler, Oscar von Hoogevest |
| Anzahl Lektionen | 0 |
| Zeit | Mi 30. Juni 2021 bis Do 1. Juli 2021 / 9 - 17 Uhr |
| Ort | Hybrid _vor Ort im Toni Areal: KIno (1. Prio zahlende Gäste), Mehrspur, Tonstudio und _digital mit Zoomlink per Mail |
| ECTS | 1 Credit |
| Voraussetzungen | Keine |
| Lehrform | Symposium |
| Zielgruppen | Bachelor Film / Studierende ab 3. Semester (Wahl) Master Film / alle Studierenden 2. und 4. Semester (Pflicht) ZHdK / alle Studierenden (Wahl, geöffnete Lehrveranstaltung, gLV) Netzwerk Cinema CH / alle Studierenden |
| Lernziele / Kompetenzen | - Die Tagung bietet eine breite Palette von unterschiedlichen Positionen in der dokumentarischen Arbeit und fördert die vertiefte Diskussion über Arbeitsmethoden. - Zudem ergeben sich Möglichkeiten mit Filmschaffenden aus dem In- und Ausland direkt ins Gespräch zu kommen. |
| Inhalte | Ich höre was, was du nicht siehst: ZDOK.21 rückt die Tongestaltung im Dokumentarfilm in den Fokus. Die emotionale Wirkung, der Einfluss auf das Storytelling, sowie filmhistorische Entwicklungen und wahrnehmungspsychologische Erkenntnisse zur Wirkung von Musik und Sounddesign im dokumentarischen Kontext werden beleuchtet und diskutiert. Internationale Filmemacher*innen und Filmwissenschaftler*innen (u.a. Midge Costin, Andreas Wagenknecht, Jerry Rothwell, Nainita Desai, Roman Hodler, Oscar von Hoogevest) geben Einblick in ihre Auseinandersetzung und Gestaltung von Ton im Dokumentarfilm. |
| Bibliographie / | www.zdok.ch |

Literatur

Leistungsnachweis /
Testatanforderung Präsenz, aktive Teilnahme.

Termine neue Termine vor Ort im Toni Areal:
30.06., Mittwoch, ZDOK.21
01.07., Workshops Donnerstag
(Details: siehe <https://blog.zhdk.ch/zdok/>)

Dauer 2 Tage

Bemerkung Anmeldung
- Für Film Studierende als Wahlfach via Click Enroll.
- Für alle anderen Studierenden (gLV) online anmelden auf <http://www.zdok.ch>,
sobald die Anmeldung aktiv ist.
Voraussetzung für den ECTS Punkt ist eine Teilnahme mit Eintrag in die Präsenzliste
an beiden Tagen.